jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2003/4/8 5Ob6/03y, 5Ob22/10m, 8Ob59/10z, 5Ob67/11f, 5Ob50/19t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.04.2003

Norm

WGG 1979 idF vor der WRN 1999 §14 Abs1 Z2
WGG 1979 idF WRN 1999 §14 Abs1 Z2

Rechtssatz

Auch vor der WRN 1999 hatten die auf die Mieter und sonstigen Nutzungsberechtigten im Zug der Berechnung des Entgelts nach § 14 Abs 1 Z 2 WGG 1979 zu überwälzenden Zinsen für Fremdmittel "angemessen" im Sinn ihrer gesetzlichen Zulässigkeit zu sein. Die Einfügung durch die WRN 1999 ist eine ausdrückliche Betonung einer bereits bisher bestehenden Verpflichtung, nur ein angemessenes Entgelt hinsichtlich aller Entgeltskomponenten des § 14 WGG 1979 zu vereinbaren und zu begehren.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 6/03y
  Entscheidungstext OGH 08.04.2003 5 Ob 6/03y
  Veröff: SZ 2003/34
- 5 Ob 22/10m
  Entscheidungstext OGH 20.04.2010 5 Ob 22/10m
  Vgl; Beisatz: Auch vor Inkrafttreten der WRN 1999 war nur die Überwälzung von „angemessenen" Zinsen für Fremdmittel gesetzlich zulässig. (T1)
  Beisatz: Fixzinsvereinbarungen zwischen einer Gemeinnützigen Bauvereinigung und ihren Darlehensgebern sind nicht jedenfalls unzulässig und daher bereits unangemessen iSd § 14 Abs 1 Z 2 WGG (so schon 5 Ob 87/05p). (T2)
- 8 Ob 59/10z
  Entscheidungstext OGH 15.07.2011 8 Ob 59/10z
  Auch
- 5 Ob 67/11f
  Entscheidungstext OGH 13.12.2011 5 Ob 67/11f
  Beis wie T2
- 5 Ob 50/19t
  Entscheidungstext OGH 13.06.2019 5 Ob 50/19t
  Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0118032

Im RIS seit

08.05.2003

Zuletzt aktualisiert am

29.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at